

österreich

26%
Werner
Faymann

Kanzlerplebiszit

Für wen würden Sie stimmen, wenn man den Bundeskanzler direkt wählen könnte?

23%
Josef Pröll

„Faymann besetzt seit Wochen das Thema Gerechtigkeit. Das bringt ihm Sympathien“

Sophie Karmasin,
Karmasin Motivforschung



politik-profil

Prölls Reaktionsschwäche

Die ÖVP schweigt, die SPÖ profitiert.

Analyse. Es bleibt knapp. Wären am Sonntag Nationalratswahlen, würden laut aktueller Umfrage von Karmasin Motivforschung im Auftrag von profil derzeit 34 Prozent für die SPÖ votieren. Die ÖVP käme auf 33 Prozent der Stimmen. Im Juni waren beide Regierungsparteien gleichauf gelegen (bei 33 Prozent). Auch in der Kanzlerfrage kann die SPÖ leicht zulegen. Gäbe es die Möglichkeit, den Regierungschef direkt zu wählen, würden nun 26 Prozent für SPÖ-Vorsitzenden Werner Faymann stimmen. ÖVP-Chef Josef Pröll käme auf 23 Prozent. „Faymann besetzt seit Wochen konsequent das Thema Gerechtigkeit. Das bringt ihm Sympathien“, sagt Motivforscherin Sophie Karmasin: „Pröll reagiert nicht wahrnehmbar darauf, das hilft Faymann zusätzlich.“

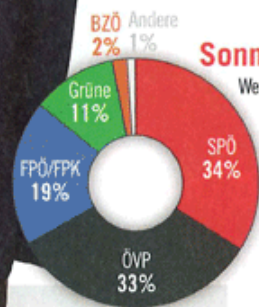
Rest auf 100%: Andere, keiner von diesen/A.

Quelle: Karmasin Motivforschung, n = 500 profilinfografik-aaa



WERNER FAYMANN: MICHAEL WOLFF/REUTERS/CONTOUR
JOSEF PRÖLL: MICHAEL WOLFF/REUTERS/CONTOUR

Glosse



Sonntagsfrage

Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Nationalratswahlen wären?

7%
Heinz-Christian
Strache



6%
Eva
Glawischnig

profil-Umfrage

N = 500

Karmasin
Motivforschung

Sind Sie für ein absolutes Rauchverbot in Lokalen?

52 Prozent der Österreicher sind dafür, den blauen Dunst aus Gaststätten zu verbannen. **45 Prozent** lehnen ein Rauchverbot hingegen ab. Drei Prozent wollten sich nicht festlegen.

